

Biografische Angaben

Roswitha Haring

Schriftstellerin

Geboren 1960 in Leipzig (D)

Studium Kulturwissenschaft in Leipzig

Seit 1989 in Köln

Journalistische und literarische Veröffentlichungen in Zeitungen, Zeitschriften und Anthologien

Publikationen:

„Das halbe Leben“, Erzählungen, Ammann Verlag, Zürich 2007

„Ein Bett aus Schnee“, Novelle, Ammann Verlag, Zürich 2003 (www.ammann.ch)

Übersetzungen ins Französische, Spanische und Katalanische

Förderungen:

2006 Literaturpreis Kammweg des Kulturraumes Erzgebirge

Stipendium der Kunststiftung Nordrhein – Westfalen

2005/06 Stipendium des Else – Heiliger – Fonds der Konrad – Adenauer – Stiftung

2004/05 Stipendium des Künstlerdorfes Schöppingen

2004 Stipendium des Landes Nordrhein – Westfalen

2003 aspekte Literaturpreis des ZDF für das beste deutschsprachige Debüt

Martin Guldemann

Bildender Künstler

Geboren 1970 in Solothurn (CH)

Studium an der HGK und Universität Bern (Abteilung Bildnerisches Gestalten)

Seit 2002 Atelier in Basel

Seit 1996 künstlerische Arbeiten in den Medien Fotografie, Video und Zeichnung.

Verschiedene Einzel- und Gruppenausstellungen im In- und Ausland.

Ausstellungen:

2007 „Mark Roberts“, Fotoinstallation, landpartie, Zürich

„Das Waldstück“, im Rahmen von Luxemburg und Grossregion Kulturelle Hauptstadt Europas, Projekt ‚ParaDies‘ (www.paradies.lu)

„Some from Bern, some from elsewhere“, Sammlung Carola und Günther Ketterer, Museum Liner, Appenzell

2006 Regionale 7, Video „Das Waldstück“, plugin, Basel

2004/05 Speed up - Grenzerfahrungen im Sport und in der zeitgenössischen Kunst,

„Die Siegerin“, Videoinstallation, Sportmuseum Schweiz, Basel

2004 Ausstellung Förderpreis Alexander Clavel Stiftung, „Der Applaus“; Fotoprints hinter Lentikularfolie, Wenkenhof, Riehen

„Floating“, Videoinstallation, espace libre, Biel

Förderungen:

2006 Projektbeitrag „Das Reihenhaus“, Fachausschuss Audiovisioin und Multimedia BS/BL

2005 Werkjahrpreis des Kantons Solothurn

2004 Aufenthaltsstipendium im Künstlerdorf Schöppingen

Förderpreis Fotografie der Alexander Clavel Stiftung, Riehen

2002 Atelierstipendium der Stadt Bern in New York

1999 Hauptpreis des Louise Aeschlimann & Margareta Corti Stipendiums